

03.09.2015

Bedburg-Hauer Sekundarschulstandort weiter stärken



— Willi Hermesen

"Mit dem Teilstandort der Sekundarschule kann die Gemeinde Bedburg-Hau ein außerordentlich attraktives und zukunftsweisendes weiterführendes Schulangebot vorweisen", sagt Willi Hermesen, SPD-Ratsherr und Mitglied im Schulausschuss der Gemeinde. Aufgrund des jungen Alters fehle der Schule verständlicherweise, im Gegensatz zur Gesamtschule, jedoch noch die entsprechende Reputation. Dabei, so die Sozialdemokraten, sind die Gesamtschule und Sekundarschule bis zur Oberstufe identisch. Beide verfolgten das gleiche pädagogische Konzept und pflegten eine enge kontinuierliche schulprogrammatische Zusammenarbeit sowie einen Austausch von Lehrkräften. Der Fraktionsvorsitzende der Bedburg-Hauer SPD, Willi van Beek, erklärt: "Bislang wird unser Standort der Sekundarschule zwar durch Schüler umliegender Kommunen ausreichend stark frequentiert, das Anmeldeverhalten der Eltern aus Bedburg-Hau hingegen besitzt aber noch gutes Potential zur Steigerung". Genau hier setzt die Initiative der SPD an, welche die Erarbeitung und Umsetzung eines Maßnahmenpaketes zur Bewerbung und Stärkung des Sekundarschulstandortes in Bedburg-Hau vorsieht.

Die Sekundarschule arbeitet von Anfang an nach gymnasialen Standards und führt zu allen Schulabschlüssen. Bei entsprechender Qualifikation ist jedem Schüler ein Platz in der Oberstufe der Gesamtschule gesichert. Sie ist ein G9 Bildungsgang, der in neun Jahren zum Abitur führt. Das besondere Merkmal ist das längere gemeinsame Lernen und die Förderung jedes Kindes nach seinen individuellen Fähigkeiten.

Leistungsspektrum bekannter machen

Auch der gute Gebäudezustand und die Ausstattung in Bedburg-Hau würden für den Schulstandort sprechen, wirbt die SPD. „Noch aber hat sich das Leistungsspektrum und die Qualität dieses wohnortnahen Schulangebotes nicht überall in der Elternschaft rumgesprochen. Es ist unserer Anliegen dies zu verbessern", so Willi Hermesen.

Die SPD selbst schlägt beispielsweise die Auslegung eines Flyers und die Bewerbung der Schule in den

Bedburg-Hauer Grundschulen vor. Außerdem wird die Durchführung von Infoabenden durch die Gemeinde angeregt sowie die Veröffentlichung eines Videos der Schule auf der Gemeindehomepage und YouTube. Zur Identifikationsstärkung unterstützt die SPD Bedburg-Hau darüber hinaus Überlegungen nach einer Namensgebung für die Sekundarschule.

"Die SPD-Fraktion ist vom pädagogischen Konzept der Sekundarschule sowie der engagierten Arbeit des Lehrpersonals überzeugt. Wir wollen mit unserem Antrag dazu beitragen, dass die Sekundarschule bei der Schulwahl der Bedburg-Hauer Eltern weiter in den Focus rückt", sagt Willi van Beek zur SPD-Initiative. Über den Antrag wird in der Ratssitzung im September beraten und entschieden.

[Antrag_Rat_Staerkung_Sekundarschulstandort.pdf \(287,0 KiB\)](#)